

Ausschuss für Klima- und Umweltschutz

N i e d e r s c h r i f t

Gremium: Ausschuss für Klima- und Umweltschutz - öffentlich
Sitzungstermin: Dienstag, 01.11.2022
Raum: Neue Aula der KGS Rastede, Bahnhofstraße 5, 26180 Rastede
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 17:54 Uhr

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Bürgermeister:

Protokollführer:

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Anwesend sind:

Ausschussvorsitz

Herr Max Kunze B90/Grüne

ordentliche Mitglieder

Herr Dieter Ahlers CDU

Frau Sylke Heilker CDU

Herr Tim Kammer CDU

Herr Dierk von Essen CDU

Frau Anne Brandt SPD

Frau Kerstin Icken SPD

Frau Kiana Kramer SPD

Frau Monika Sager-Gertje SPD

Frau Dr. Sabine Eyting B90/Grüne

Herr Christian Meyer-Hullmann FDP

Verwaltung

Herr Bürgermeister Lars Krause

Herr Günther Henkel

Frau Evelyn Brudler

Herr Ralf Kobbe Protokoll

Gäste

Frau Evelyn Fisbeck FDP

Frau Kathrin Janout von der Rasteder Rundschau
sowie drei weitere Zuhörer

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 20.09.2022
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Haushalt 2023 - Haushaltssatzung und Haushaltsplan
Vorlage: 2022/123
- 6 Anfragen und Hinweise
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Schließung der Sitzung

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Kunze eröffnet die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz um 17:00 Uhr.

Tagesordnungspunkt 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende Herr Kunze stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind 11 stimmberechtigte Mitglieder.

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz beschließt:

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 3

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 20.09.2022

Der Ausschuss für Klima- und Umweltschutz beschließt:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz vom 20.09.2022 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 4

Einwohnerfragestunde

Herr Kunze weist darauf hin, dass die Möglichkeit besteht, Fragen an den Bürgermeister zu richten. Es folgen einige Anfragen eines Einwohners, die vom Bürgermeister beantwortet werden. Folgende Anliegen werden inhaltlich thematisiert:

- Frühzeitige Einbeziehung der Bevölkerung vor Ort in die Planungsüberlegungen für die angedachten Windkraftanlagen beziehungsweise Windparks
- Beauftragtes Planungsbüro für die Windkraftpotenzialstudie
- Möglichkeit der Realisierung von gemeindeübergreifenden Windparks

Tagesordnungspunkt 5

**Haushalt 2023 - Haushaltssatzung und Haushaltsplan
Vorlage: 2022/123**

Sitzungsverlauf:

Herr Henkel berichtet anhand einiger Folien, die der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt sind, über die wesentlichen Inhalte der Produkte „Abwasserbeseitigung“ im Teilhaushalt 6_01 sowie „Klimaschutz“ im Teilhaushalt 3_04 und weist insbesondere darauf hin, dass sich die Kostenschätzung für die 2023 anstehende bauliche Anpassung der Schlammmentwässerung um rund 250.000 Euro auf nunmehr 914.000 Euro erhöht hat und für die Umsetzung von Maßnahmen aus dem integrierten Klimaschutzkonzept pauschal 100.000 Euro eingesetzt wurde, da die entsprechende/n Maßnahme/n im Rahmen der weiteren Arbeiten am Klimaschutzkonzept noch zu erarbeiten ist beziehungsweise sind.

Herr Dierk von Essen signalisiert Zustimmung zum Haushaltsplanentwurf, erneuert allerdings vor dem Hintergrund der Energie- und Flüchtlingskrise im Zuge des Ukraine-Krieges das Angebot der CDU-Fraktion, gemeinsam mit allen Fraktionen den Haushalt noch einmal gründlich durchzuarbeiten, nach Einsparpotenzialen zu suchen und eine Prioritätenliste zu erstellen.

Herr Henkel weist darauf hin, dass die Verwaltung vor dem Hintergrund zahlreicher Unbekannten wie das noch ausstehende Ergebnis der Gasausschreibung oder der angedachte Strom- und Gaspreisdeckel voraussichtlich bis Dezember noch nicht alle Ausgabepositionen genau beziffern kann. Gleichwohl hält er es aus Sicht der Verwaltung für ratsam, den Haushalt im Dezember zu beschließen, um handlungsfähig zu bleiben. Im Nachgang wäre es gegebenenfalls sinnvoll, in Vorbereitung eines Nachtragshaushaltes zu Beginn des neuen Jahres gemeinsam nach Potenzialen zu suchen.

Frau Sager-Gertje gibt zu verstehen, dass die SPD-Fraktion das Angebot gerne annimmt und wie von Herrn Henkel favorisiert, für Gespräche Anfang 2023 zur Verfügung steht. Darüber hinaus zeigt sie sich enttäuscht, dass im Rahmen der Haushaltsberatungen im Klima- und Umweltausschuss nur so wenige Entscheidungen anstehen. Sie hegt in diesem Zusammenhang jedoch die Hoffnung, dass im kommenden Jahr mehr Projekte generiert werden, die in diesem Ausschuss thematisiert werden können.

Auf Nachfrage von Frau Dr. Eying erklärt Herr Henkel, dass ein Sachstandsbericht über den aktuellen Stand der Arbeiten am Integrierten Klimaschutzkonzept unter dem Tagesordnungspunkt Anfragen und Hinweise vorgesehen ist.

Herr Meyer Hullmann führt aus, dass sich das neu geschaffene Gremium erst noch richtig finden muss und in nächster Zeit sicherlich Themen anfallen, die zu erarbeiten beziehungsweise zu erörtern sind. Im Übrigen sollte aus seiner Sicht in der heutigen Zeit eher Zurückhaltung bei neuen Projekten an den Tag gelegt werden, um die anstehenden schwierigen Herausforderungen alle meistern zu können.

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Klima und Umweltschutz stimmt dem Haushaltsplanentwurf 2023 unter Berücksichtigung der Beratungsergebnisse zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

Tagesordnungspunkt 6

Anfragen und Hinweise

Entwicklungsstand des Integrierten Klimaschutzkonzepts

Frau Brudler berichtet anhand einiger Folien (Anlage 2 der Niederschrift) über den aktuellen Entwicklungsstand des Integrierten Klimaschutzkonzeptes und weist insbesondere darauf hin, dass die geplanten Workshops mittlerweile absolviert wurden und jetzt am 03.11.2022 das erste Treffen der Lenkungsgruppe ansteht, die im weiteren Verlauf die Erörterung und Priorisierung von Maßnahmen in den verschiedenen Handlungsfeldern vornehmen soll.

Auf Nachfrage von Herrn Ahlers erklärt Frau Brudler, dass die anstehende kommunale Wärmeplanung in den Außenbereichen nicht für jedes Haus, sondern in einer Quartiersplanung vorgenommen werden soll.

Auf weitere Anfrage von Frau Dr. Eying erläutert Frau Brudler, dass die Priorisierung der Maßnahmen nach einem standardisierten Verfahren erfolgt, wobei unter anderem die CO₂-Ersparnis ein wesentlicher Aspekt darstellt.

Bürgerinformationsveranstaltung zur Windkraftpotenzialstudie

Herr Dierk von Essen regt aufgrund der zunehmenden Kritik an der Windkraftpotenzialstudie und der darin ausgewiesenen Flächen an, die Thematik in einer Bürgerinformationsveranstaltung aufzugreifen, um den Bürgerinnen und Bürgern den Themenkomplex mit umfassenden Informationen vorzustellen und für Verständnis zu werben.

Bürgermeister Krause legt dar, dass fast täglich Anregungen und Hinweise im Rahmen der derzeitigen Auslegung eingehen und diese erst einmal bewertet werden müssten, bevor weitergehende Aussagen in der Öffentlichkeit getroffen werden können.

Frau Dr. Eying befürwortet ortsteilbezogene Informationsveranstaltungen, um in den Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern zu kommen und in diesem Zusammenhang auch aktuelle Projekte wie die Windkraftpotenzialstudie erläutern zu können.

Bürgermeister Krause gibt zu verstehen, dass es bereits verschiedene Formate gibt, die angeboten und auch gut angenommen werden. So hat es bereits in diesem Jahr ortsteilbezogene Bürgerdialoge gegeben, wo nach einem kurzen Impulsvortrag Bürgerinnen und Bürger gemeinsam mit der anwesenden Politik über aktuelle Themen diskutieren und sich austauschen konnten.

Frau Sager-Gertje bemerkt, dass man sich vor dem Hintergrund der zahlreichen Krisen gegebenenfalls noch einmal fraktionsübergreifend darüber austauschen sollte, welche Infoveranstaltungen durchgeführt werden sollten, um den Bürgerinnen und Bürgern zu verdeutlichen, dass aufgrund der Finanzlage nicht mehr alles Wünschenswerte umgesetzt werden kann.

Tagesordnungspunkt 7

Einwohnerfragestunde

Herr Kunze weist darauf hin, dass die Möglichkeit besteht, Fragen an den Bürgermeister zu richten. Es folgen einige Anfragen eines Einwohners, die vom Bürgermeister beantwortet werden. Folgende Anliegen werden inhaltlich thematisiert:

- Haushaltsbudget für den Klimaschutz
- Maßnahmen für den Klimaschutz

Tagesordnungspunkt 8

Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Kunze schließt die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz um 17:54 Uhr.